

Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg



Brandenburgische
Technische Universität
Cottbus

Wir sind eine junge aufstrebende Technische Universität im Herzen der Lausitz, die mit wissenschaftlicher Expertise praxisrelevante Lösungen für die Gestaltung der großen Zukunftsthemen und Transformationsprozesse weltweit erarbeitet. Die Arbeitsgruppe Zellbiologie unter der Leitung von Prof. Dr. Kristin Schubert beschäftigt sich damit, wie Umweltchemikalien – beispielsweise Plastikweichmacher, PFAS aber auch Mikro/Nanoplastikpartikel – die Entwicklung von Übergewicht, Adipositas und damit verbundenen entzündlichen Reaktionen begünstigen. Dabei interessieren wir uns besonderes für die Aufklärung zugrunde liegender zellbiologischer Mechanismen, darunter die Interaktion dieser Chemikalien mit zellulären Rezeptoren/Proteinen, Veränderungen in Signalwegen, dem Einfluss auf den Stoffwechsel oder die Auswirkungen auf die Zell-Zell-Interaktion. Neben der Kultivierung von Adipozyten und Makrophagen in Einzel- und Co-Kulturen kommen klassische molekularbiologische und Omics-Methoden zur Anwendung. In der Fakultät für Umwelt und Naturwissenschaften ist im Fachgebiet Zellbiologie ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

Akademische*r Mitarbeiter*in (m/w/d) (Postdoc)

befristet für 4 Jahre, Vollzeit, TV-L E13

Stadt: Senftenberg; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: 4 Jahre; Vergütung: TV-L E13; Kennziffer: 184/25; Bewerbungsfrist: 06.01.2026

Aufgabenbeschreibung

Mitarbeit in der Lehre, einschließlich:

Beteiligung an der Erfüllung der Lehraufgaben des Fachgebietes nach inhaltlichen und methodischen Vorgaben, derzeit für die Studiengänge Biotechnologie und Life Science and International Health, zur Vermittlung von Fachwissen, praktischen Fertigkeiten und zur Unterweisung in der Anwendung wissenschaftlicher Methoden

Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung/Auswertung von Übungen und Praktika, Mitarbeit bei der Vorbereitung von Vorlesungen und Seminaren sowie weitere lehrzugehörige administrative Aufgaben

Erarbeitung/Fortschreibung von Lehrmaterialien, Hilfsmitteln u. Aufgabensammlungen

Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von mündlichen und schriftlichen Prüfungen; Beteiligung an der Betreuung von studentischen Studien- und Abschlussarbeiten

fachliche Mitarbeit bei der Weiterentwicklung des Curriculums bzw. beim Aufbau neuer internationaler und deutschsprachiger Studiengänge

eigene vertiefte wissenschaftliche Arbeit zur Vorbereitung einer Habilitation

Forschungsarbeiten:

wissenschaftliche Arbeit im Rahmen der Forschungsschwerpunkte des Fachgebietes, insbesondere Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung von Drittmittelprojekten (BMFTR, DFG, Industrieprojekte)

Vortrags- und Publikationstätigkeit zum Forschungsgegenstand, Erstellung von Beiträgen für Berichte und Präsentationen
weitere forschungszugehörige administrative Aufgaben

Erwartete Qualifikationen

abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master / universitäres Diplom / gleichwertig) in für die Tätigkeit einschlägiger Fachrichtung (Biologie, Biochemie, Biotechnologie bzw. vergleichbar),
einschlägige Promotion
Folgende Kenntnisse und/oder Erfahrungen sollten Sie mitbringen:

Erfahrung mit dem Anlegen und dem Umgang mit Zellkulturen, insbesondere mit Makrophagen und/oder Adipozyten,
Erfahrung in der Analyse von Omicsdaten
Erfahrung mit der Software R,
Interesse an toxikologischen Fragestellungen,
sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
Folgende persönliche Fähigkeiten besitzen Sie:

Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten, Selbstständigkeit, Flexibilität, Team- und Kommunikationsfähigkeit

Unser Angebot

hervorragende Bedingungen für Ihre wissenschaftliche Qualifikation und Forschung
30 Tage Urlaub und flexible familienfreundliche Arbeitszeit
Möglichkeit der mobilen Arbeit
Jobticket
umfassende Weiterbildungs- und Gesundheitsangebote
und vieles mehr

Bewerbung

Bitte beachten Sie die näheren Hinweise zum Auswahlverfahren auf der Internetseite der BTU.

Ihre Bewerbungsunterlagen in einem PDF-Dokument richten Sie bitte unter Angabe der Referenznummer bis zum 06.01.2026 in einem PDF-Dokument ausschließlich per E-Mail an den Dekan der Fakultät für Umwelt und Naturwissenschaften, Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg, E-Mail: fakultaet2@b-tu.de.

Für weitere Informationen über die zu besetzende Stelle steht Ihnen Frau Prof. Dr. Kristin Schubert (E-Mail: kristin.schubert@b-tu.de Tel.: 03573 85-916) sehr gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/199818/TUB/>
Angebot sichtbar bis 01.01.2026

